

Universitätskurs

Krankheitsprävention in der
Öffentlichen Gesundheit für
die Krankenpflege



Universitätskurs

Krankheitsprävention in der Öffentlichen Gesundheit für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/krankenpflege/universitatskurs/krankheitspravention-offentlichen-gesundheit-krankenpflege

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation leiden jedes Jahr Millionen von Menschen an Krankheiten, die durch geeignete Maßnahmen hätten verhindert werden können. Dies verdeutlicht, dass die Belastung durch vermeidbare Krankheiten nach wie vor eine große globale Herausforderung für die öffentliche Gesundheit darstellt. Vor diesem Hintergrund spielen Pflegefachkräfte eine entscheidende Rolle bei der Gesundheitsvorsorge, da sie dazu beitragen können, die Ausbreitung dieser Krankheiten durch wirksame Strategien zur Gesundheitsförderung in der Gemeinschaft zu verringern. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Pflegekräfte über neue, auf wissenschaftlicher Forschung basierende Strategien zur Krankheitsvorbeugung informiert sind. Um sie dabei zu unterstützen, bietet TECH einen innovativen Online-Hochschulabschluss an, der sich auf dieses Thema konzentriert.



“

In diesem Universitätskurs, der auf Relearning basiert, werden Sie die modernsten Gesundheitsförderungsstrategien anwenden, um eine gesunde Lebensweise zu fördern und Krankheiten in der Gemeinschaft vorzubeugen“

Pflegekräfte spielen international eine Schlüsselrolle in der Krankheitsprävention, von der Förderung von Impfungen bis zur Aufklärung über eine gesunde Lebensweise. In diesem Sinne liegt es in der Verantwortung der Fachkräfte, die Bevölkerung dafür zu sensibilisieren, wie wichtig es ist, sich Gewohnheiten wie eine ausgewogene Ernährung oder regelmäßige Bewegung anzueignen, um ihren Gesundheitszustand zu optimieren. Dies setzt jedoch voraus, dass die Pflegekräfte bei der Primärprävention an vorderster Front stehen, um das Risiko chronischer Krankheiten wie Diabetes, Krebs und sogar Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu verringern.

Angesichts dieses Szenarios hat TECH einen bahnbrechenden und sehr umfassenden Universitätskurs in Krankheitsprävention in der Öffentlichen Gesundheit für die Krankenpflege entwickelt. In diesem Kurs werden die wichtigsten Risikofaktoren für ein breites Spektrum von Krankheiten untersucht, unter denen seltene Krankheiten oder durch das Immunsystem vermeidbare Infektionen hervorstechen. Dadurch erwerben die Studenten fortgeschrittene Fähigkeiten zur Analyse des Gesundheitszustands der Bevölkerung. In diesem Sinne wird der Studiengang auch die wichtigsten neu auftretenden Krankheiten (einschließlich epidemischer Ausbrüche) behandeln und sich mit Themen wie den internationalen Gesundheitsvorschriften befassen. Infolgedessen werden die Pflegekräfte innovative Strategien zur Prävention von Krankheiten in der Gemeinschaft umsetzen.

Was die Methodik dieses Hochschulabschlusses betrifft, so wird er in einem bequemen 100%igen Online-Modus unterrichtet, um den Pflegekräften die Flexibilität zu geben, die sie brauchen, um ihre Zeitpläne individuell zu planen. TECH wendet auch die revolutionäre *Relearning*-Lernmethodik an, die auf der Wiederholung von Schlüsselkonzepten basiert, um das Wissen zu verankern. Dadurch wird sichergestellt, dass die Fachkräfte in den Genuss eines progressiven, natürlichen und dauerhaften Lernens kommen. Diese Kombination aus Zugänglichkeit und innovativem pädagogischen Ansatz wird sicherstellen, dass die Absolventen praktische Fähigkeiten erwerben, um sowohl ihre Arbeit in der Pflege als auch ihre klinische Versorgung zu optimieren.

Dieser **Universitätskurs in Krankheitsprävention in der Öffentlichen Gesundheit für die Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für öffentliche Gesundheit und Gesundheitsmanagement vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Die derzeitige Bedeutung der Krankheitsvorbeugung im öffentlichen Gesundheitswesen macht dieses Programm zu einer sicheren Sache mit einem ständig wachsenden Markt“

“

Sie werden sich mit den biologischen Mechanismen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen befassen, um die frühen Anzeichen dieser Krankheiten bei den Patienten zu erkennen und eine schnellere Behandlung zu ermöglichen“

Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachkräften von führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Möchten Sie die innovativsten Techniken zur Erkennung seltener Pathologien und zum Neugeborenen-Screening in Ihre Praxis einführen? Erwerben Sie diesen Universitätsabschluss.

TECH bietet Ihnen eine 100%ige Online-Lernmethodik, die auf dem freien Zugang zu den Studiengängen basiert“



02 Ziele

Dieser Universitätskurs vermittelt Pflegekräften ein umfassendes Verständnis der Grundlagen der Epidemiologie, einschließlich Krankheitsfaktoren und moderner Forschungsmethoden. Ebenso werden die Studenten in der Lage sein, Risikofaktoren für Krankheiten in der Bevölkerung zu ermitteln und die wirksamsten Präventionsstrategien zu bestimmen. Die Fachkräfte werden auch Kompetenzen in der Planung, Durchführung und Bewertung von Programmen zur Krankheitsvorbeugung auf Gemeindeebene erwerben.



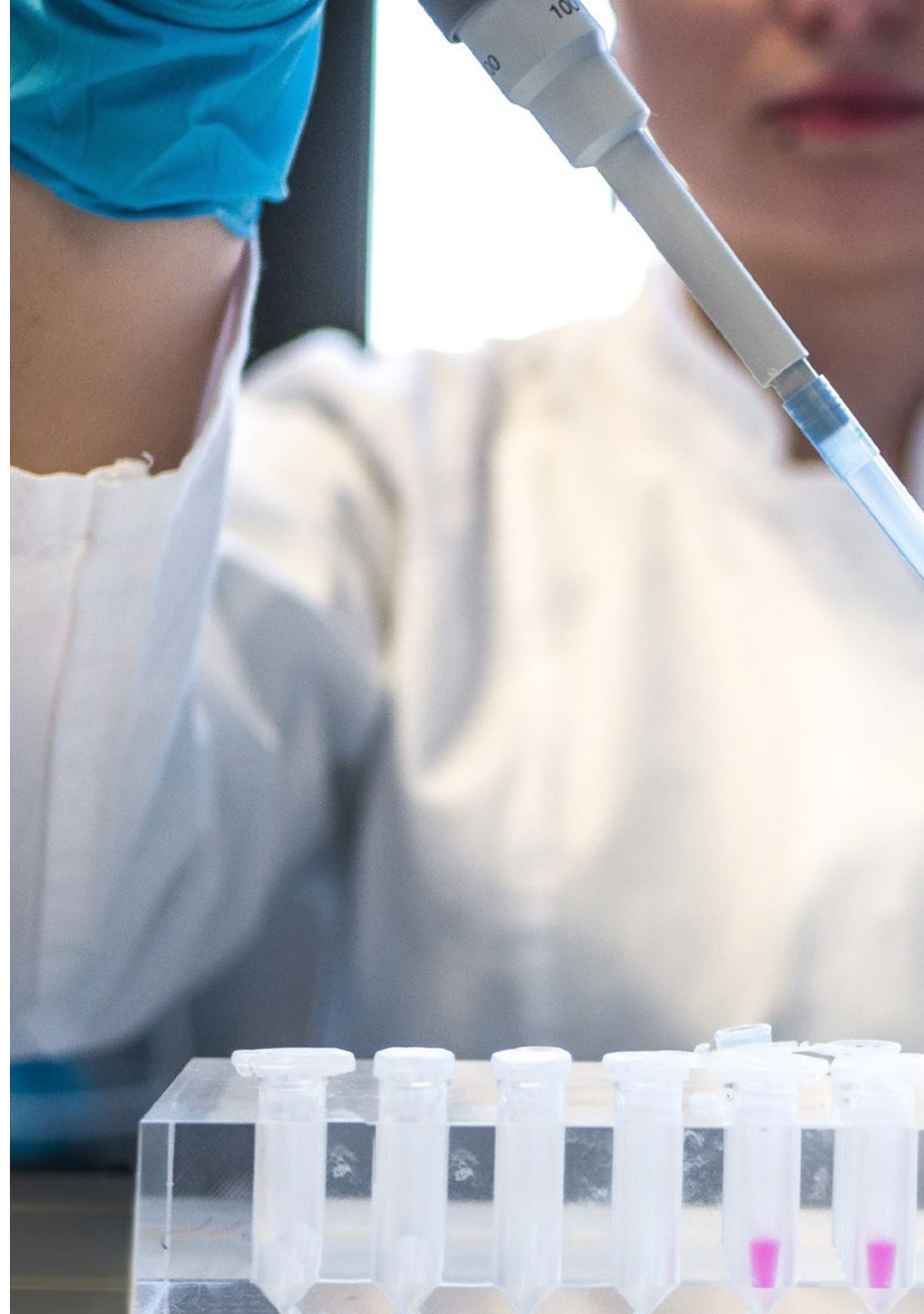
“

Sie werden fortgeschrittene Kompetenzen in der Gesundheitsförderung und Gesundheitserziehung entwickeln, um eine gesunde Lebensweise zu fördern und Krankheiten vorzubeugen“



Allgemeine Ziele

- ♦ Entwickeln eines breiten und umfassenden konzeptionellen Rahmens für die Situation, die Herausforderungen und die Bedürfnisse der öffentlichen Gesundheit im 21. Jahrhundert
- ♦ Untersuchen des internationalen und globalen Rahmens für die öffentliche Gesundheitspolitik
- ♦ Identifizieren der Schlüsselfaktoren für eine erfolgreiche Krisenkommunikation im Gesundheitswesen: Krisenkommunikation und Kommunikationskrisen
- ♦ Erkennen des theoretischen und methodischen Rahmens für die Bewertung im Bereich der öffentlichen Gesundheit
- ♦ Ermitteln von Schritten zur Krankheitsbewertung anhand epidemiologischer Daten
- ♦ Zusammenstellen von Forschungsmethoden im Zusammenhang mit der Krankheitsüberwachung
- ♦ Identifizieren der wichtigsten Risiko- und Schutzfaktoren bei übertragbaren und nichtübertragbaren Krankheiten
- ♦ Analysieren der Bedeutung der Qualitätsbewertung von Interventionsstudien
- ♦ Entwickeln der Grundlagen der klinischen Epidemiologie, der Messung der Häufigkeit und Verteilung von Krankheiten
- ♦ Kritisches Beurteilen der Wirksamkeit und Effektivität von klinischen Maßnahmen, pharmakologischen Behandlungen, chirurgischen Eingriffen und Präventionsstrategien
- ♦ Erläutern der Grundsätze der epidemiologischen Methode
- ♦ Verstehen der Grundsätze der Gesundheitsförderung, der sozialen Determinanten der Gesundheit, der gesundheitsbezogenen Verhaltenstheorien und der Strategien zur Förderung einer gesunden Lebensweise und eines gesundheitsfördernden Umfelds
- ♦ Analysieren der wichtigsten Gesundheitsrisiken für verschiedene gefährdete Gruppen
- ♦ Einführen eines ganzheitlichen und integrativen Ansatzes bei der Bewertung der Auswirkungen von Umweltrisiken auf den Gesundheitsschutz





Spezifische Ziele

- ♦ Analysieren der Epidemiologie und der Risikofaktoren von Krebs sowie der Primär- und Sekundärprävention
- ♦ Verstehen der Epidemiologie von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und deren Risiko
- ♦ Fördern von Programmen zur Erkennung seltener Krankheiten und zum Screening von Neugeborenen
- ♦ Bewerten der Programme für gesundes und aktives Altern
- ♦ Identifizieren der wichtigsten übertragbaren Krankheiten
- ♦ Bestimmen des Nutzens von Impfstoffen bei der Vorbeugung von immunvermeidbaren Infektionskrankheiten



Durch die Analyse realer Fälle in simulierten Lernumgebungen werden Sie wertvolle Lektionen lernen“

03

Kursleitung

Im Einklang mit ihrer Philosophie, jedem die vollständigsten und modernsten Hochschulprogramme zur Verfügung zu stellen, führt die TECH ein sorgfältiges Verfahren zur Auswahl ihres Lehrkörpers durch. Für die Durchführung dieses Universitätskurses wurden die Dienste führender Fachkräfte auf dem Gebiet der Krankheitsprävention im öffentlichen Gesundheitswesen in Anspruch genommen. Diese Spezialisten blicken auf eine lange Karriere zurück, in der sie zur Optimierung der Lebensqualität zahlreicher Menschen beigetragen haben. Daher haben sie hochwertiges Lehrmaterial entwickelt, das den Anforderungen des heutigen Arbeitsmarktes entspricht.



“

Ein erfahrenes Dozententeam, das auf das öffentliche Gesundheitswesen spezialisiert ist, wird Sie durch den gesamten Studiengang führen und alle Ihre Fragen beantworten“

Leitung



Fr. Ruiz Redondo, Julia María

- Koordinatorin der Nationalen Arbeitsgruppe für öffentliche Gesundheit 2.0 im SEMG
- Koordinatorin der Generaldirektion für öffentliche Gesundheit im Gesundheitsministerium von Castilla La Mancha
- Koordinatorin der regionalen Beratungsgruppe für Immunisierung im Gesundheitsministerium von Castilla La Mancha
- Krankenpflegerin in der Verwaltung der Koordinierung und Inspektion von Castilla La Mancha bei SESCAM
- Pflegefachkraft in der Notaufnahme des Allgemeinen Krankenhauses von Tomelloso
- Masterstudiengang in medizinischem und klinischem Management von UNED, ISCIII, Nationale Schule für Gesundheit
- Masterstudiengang in Impfstoffe von der Katholischen Universität San Antonio in Murcia
- Masterstudiengang in spezialisierter Notfallpflege, Intensivpflege und Post-Anaesthesie an der Universität von Valencia
- Masterstudiengang in Management von Pflegediensten an der UNED
- Programm für Führungskräfte im Gesundheitswesen an der San Telmo Business School
- Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Katholischen Universität von Avila
- Diplom in Krankenpflege an der Universität von Jaén

Professoren

Dr. Silva Contreras, Javier

- ◆ Leiter der Abteilung für Präventivmedizin des Krankenhauses Virgen de la Luz
- ◆ Masterstudiengang in öffentlicher Gesundheit und Gesundheitsmanagement an der Universität von Valencia
- ◆ Masterstudiengang in Infektionskrankheiten und Antimikrobielle Behandlung an der Universität Cardenal Herrera
- ◆ Facharzt für Impfstoffe an der Universität von Santiago de Compostela
- ◆ Facharzt für nosokomiale Infektionen des Zentrums für postgraduale Weiterbildung EUROINNOVA
- ◆ Facharzt für Präventivmedizin und Öffentliche Gesundheit
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Päpstlichen Universität Javeriana

Dr. Jimeno Sanz, Isabel

- ◆ Direktorin und Hausärztin des Gesundheitszentrums Isla de Oza
- ◆ Zusammenarbeit mit verschiedenen Gruppen des Gesundheitsministeriums von Madrid
- ◆ Leiterin der SEMG-Impfgruppe
- ◆ Spezialistin im Beratenden Ausschuss für CAM-Impfstoffe und in der Madrider VHP-Plattform
- ◆ Forschungsleiterin in klinischen Studien
- ◆ Masterstudiengang in Epidemiologie und Öffentliche Gesundheit an der Autonomen Universität von Madrid

- ◆ Masterstudiengang in Diätetik und Ernährung der Universität von Navarra
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Diplom in Führung und Management von Primärversorgungs-Teams an der Autonomen Universität von Madrid
- ◆ Mitglied der Neumoexperto-Gruppe

Dr. Losada Salamanca, Diana Carolina

- ◆ Ärztin für Palliativmedizin im Krankenhaus Virgen de la Luz
- ◆ Notärztin im Krankenhaus Virgen de la Luz
- ◆ Masterstudiengang in Bioethik an der Katholischen Universität von Valencia
- ◆ Masterstudiengang in Palliativmedizin an der CEU Cardenal Herrera
- ◆ Expertin für individualisierte Palliativversorgung in der Medizin
- ◆ Expertin für das klinische Management von Patienten in der Palliativversorgung für Medizin
- ◆ Expertin für psychosoziale Aspekte bei Palliativpatienten für Medizin
- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin (2020)
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Päpstlichen Universität Javeriana



Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert"

04

Struktur und Inhalt

Dieser Universitätsabschluss vermittelt Pflegekräften ein ganzheitliches Verständnis der Grundsätze der Krankheitsprävention im Kontext der öffentlichen Gesundheit. Der Studiengang wird sich mit der Epidemiologie von Krebs befassen und dabei Themen wie Risikofaktoren und gesetzliche Maßnahmen ansprechen. Dementsprechend wird sich die Agenda auf die Erkennung seltener Krankheiten, kardiovaskulärer Erkrankungen und sogar übertragbarer Krankheiten konzentrieren. Dadurch erwerben die Studenten erweiterte Kompetenzen zur Erkennung von Risikofaktoren und Krankheitsbildern. Im Rahmen des Programms werden den Pflegekräften auch modernste Techniken zur Förderung der Impfung vermittelt.

“

*Sie werden in der Lage sein,
Risikofaktoren für Krankheiten zu
erkennen und wirksame Strategien
zu deren Verhütung zu entwickeln“*

Modul 1. Epidemiologie und Prävention von übertragbaren und nichtübertragbaren Krankheiten

- 1.1. Krebsepidemiologie: Risikofaktoren und Primärprävention
 - 1.1.1. Deskriptive Epidemiologie: Inzidenz, Mortalität und Datenquellen
 - 1.1.2. Krebsrisikofaktoren: Umwelt- und berufsbedingte Faktoren
 - 1.1.3. Andere Faktoren: ultraviolettes Licht, Infektionen, Strahlungen
- 1.2. Risikofaktoren und Primärprävention von Krebs: Lebensstil und Vorsorgeuntersuchungen
 - 1.2.1. Primärprävention. Risikofaktoren und Präventionsstrategien
 - 1.2.2. Legislative Maßnahmen
 - 1.2.3. Sekundärprävention
- 1.3. Biologische Mechanismen von Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Abschätzung des kardiovaskulären Risikos und bevölkerungsbezogene Prävention
 - 1.3.1. Ischämische Herzkrankheit und Schlaganfall
 - 1.3.2. Epidemiologische Indikatoren
 - 1.3.3. Klassifizierung des kardiovaskulären Risikos
 - 1.3.4. Prävention und Bekämpfung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- 1.4. Erkennung seltener Krankheiten und Neugeborenen-Screening
 - 1.4.1. Seltene Krankheiten
 - 1.4.2. Screening-Programme für Neugeborene
 - 1.4.3. Neugeborenen-Screening auf angeborene Stoffwechsel- und endokrinologische Erkrankungen
- 1.5. Umfassender Ansatz zur Prävention chronischer Krankheiten für gesundes und nachhaltiges Altern
 - 1.5.1. Gesundes Altern
 - 1.5.2. Aktive Alterung
 - 1.5.3. Integrierte Prävention
- 1.6. Epidemiologie übertragbarer Krankheiten: Epidemiologische Überwachungssysteme und Systeme für anzeigepflichtige Krankheiten
 - 1.6.1. Erreger
 - 1.6.2. Zeiträume
 - 1.6.3. Übertragung
 - 1.6.4. Wirt und empfängliche Bevölkerung
 - 1.6.5. Epidemiologische Überwachungssysteme



- 1.7. Nutzen von Impfstoffen bei der Prävention immunvermeidbarer Infektionskrankheiten
 - 1.7.1. Analyse der Bedeutung von Impfungen für die Prävention von Infektionskrankheiten auf individueller und gemeinschaftlicher Ebene
 - 1.7.2. Entwicklung von Impfstoffen: Derzeit verfügbare Impfstoffarten
 - 1.7.3. Wirkungsmechanismen von Impfstoffen und ihre Auswirkungen auf das Immunsystem
 - 1.7.4. Wirksamkeit und Sicherheit von Impfstoffen bei der Prävention von Infektionskrankheiten
 - 1.7.5. Bedeutung der Impfung für Risikogruppen und zur Prävention von Epidemien
 - 1.7.6. Logistik und Impfprogramme auf internationaler Ebene
 - 1.7.7. Wirtschaftliche und soziale Auswirkungen von Impfungen auf die Prävention von Infektionskrankheiten
 - 1.7.8. Untersuchung und Analyse der Hindernisse und Herausforderungen bei der Durchführung von Impfprogrammen
 - 1.7.9. Strategien und Maßnahmen zur Förderung von Impfungen und zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit für deren Bedeutung
 - 1.7.10. Bewertung und kritische Analyse der wissenschaftlichen Literatur über Impfstoffe und deren Nutzen für die Prävention von Infektionskrankheiten
- 1.8. Aufkommende Krankheiten. Epidemische Ausbrüche
 - 1.8.1. Begünstigende Faktoren für neu auftretende Krankheiten
 - 1.8.2. Neue Erreger und Krankheiten
 - 1.8.3. Internationale Gesundheitsvorschriften
 - 1.8.4. Epidemische Ausbrüche. Untersuchung, Überwachung und Maßnahmen: Chemoprophylaxe, Immunglobuline und Impfstoffe
- 1.9. Virale Hepatitis, HIV-Infektion, AIDS, sexuell übertragbare Infektionen (STIs) und Tuberkulose
 - 1.9.1. Hepatitis A: Ätiologie, Epidemiologie und Präventionsmaßnahmen
 - 1.9.2. Hepatitis B: Ätiologie, Epidemiologie und Präventionsmaßnahmen
 - 1.9.3. Andere virale Hepatitis: Ätiologie, Epidemiologie und Präventionsmaßnahmen
 - 1.9.4. HIV: Ätiologie, Epidemiologie und Präventionsmaßnahmen
 - 1.9.5. Sexuell übertragbare Infektionen (STIs): Ätiologie, Epidemiologie und Präventionsmaßnahmen
 - 1.9.6. Tuberkulose: Ätiologie, Epidemiologie und Präventionsmaßnahmen
- 1.10. Meningokokken-Krankheit und Zoonose: Epidemiologie. Prävention und Kontrolle

- 1.10.1. Epidemiologie der Meningokokken-Erkrankung
- 1.10.2. Prävention und Bekämpfung der Meningokokken-Erkrankung
- 1.10.3. Epidemiologie von Zoonosen
- 1.10.4. Prävention und Kontrolle von Zoonosen



Sie haben von jedem Gerät mit Internetanschluss aus Zugang zu den Unterrichtsmaterialien. Sogar von Ihrem Mobiltelefon aus!

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.



Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

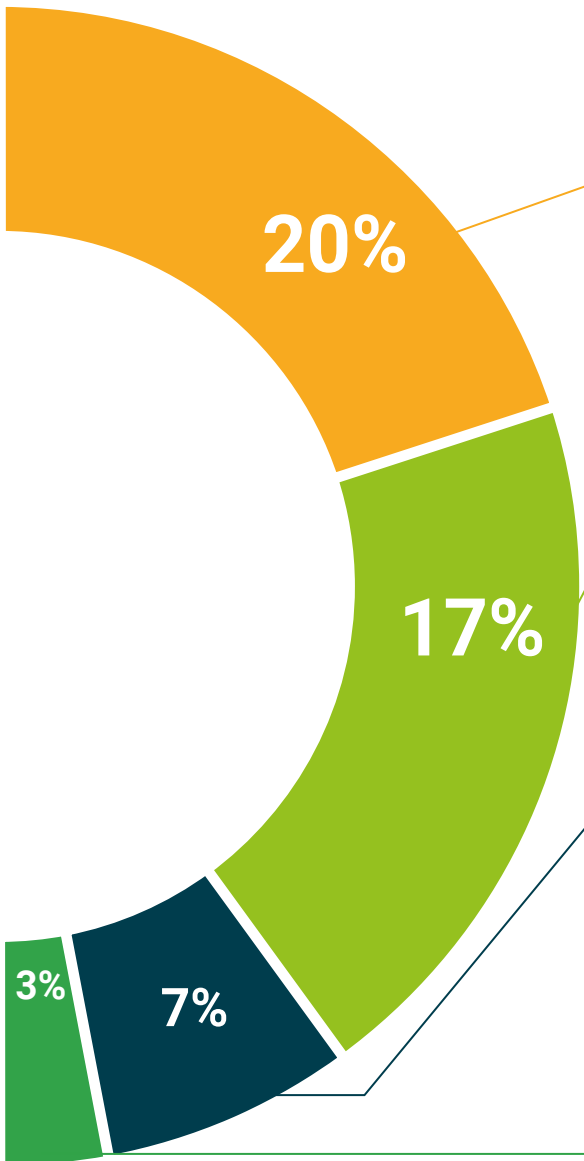
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Krankheitsprävention in der Öffentlichen Gesundheit für die Krankenpflege garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Krankheitsprävention in der Öffentlichen Gesundheit für die Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH**

Technologischen Universität.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Krankheitsprävention in der Öffentlichen Gesundheit für die Krankenpflege**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Wochen**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Krankheitsprävention in der
Öffentlichen Gesundheit
für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Krankheitsprävention in der
Öffentlichen Gesundheit für
die Krankenpflege

